

Lebenslauf

Dr. rer. nat. Eckart Würzner

geboren 10. Oktober 1961 in Goslar/Harz

verheiratet mit Janine Würzner, vier Kinder (Tatjana, Alexander, Jessica, Niklas)



1982 bis 1987	Studium der Diplom-Geographie an den Universitäten Mannheim und Heidelberg
1993	Promotion zum Dr. rer. nat. Thema der Dissertation: "Vergleichende Fallstudie über potentielle Einflüsse atmosphärischer Umweltnoxen auf die Mortalität in Agglomerationen" für den Bereich der Ballungsräume in der Bundesrepublik Deutschland und den Großraum Paris. Gefördert von der Landesgraduiertenförderung Baden-Württemberg. (Summa cum laude)
Beruflicher Werdegang	
Juli 1988 bis August 1991	Umweltfachberater für die Stadt Heidelberg Beratung der Verwaltungsspitze in allen umweltrelevanten Fragestellungen.
September 1991 bis November 1997	Leiter der Abteilung technischer Umweltschutz Energiecontrolling und energetische Bewirtschaftung aller städtischen Gebäude sowie Schwimmbäder und Beleuchtung, Geschäftsführer für die Erstellung und Durchführung von Klimaschutz-/Energiegutachten, Lärm- und Luftschadstoffimmissions- und Emissionsgutachten. Verantwortlich für den Bereich Umweltchemie und Umweltinformationssystem.

Dezember 1997 bis Dezember 1999	Leiter der Abteilung Umwelt- und Energiemanagement und stellvertretender Amtsleiter Erweitertes Arbeitsgebiet um die Bereiche Agenda 21, Natur- und Umweltschutz sowie die Untere Immissionsschutzbehörde
Januar 2000 bis März 2001	Leiter des Amtes für Umweltschutz, Energie und Gesundheitsförderung
April 2001 bis Dezember 2006	Bürgermeister für Umwelt und Energie der Stadt Heidelberg
seit 14. Dezember 2006	Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg
Weitere Funktionen	
seit 1996	Mitglied im Vorstand des Europäischen Netzwerkes Energie-Cités
seit 2001	Vizepräsident des Europäischen Netzwerkes Energie-Cités
seit 2006	Präsident des Europäischen Netzwerkes Energie-Cités
seit 1997	Geschäftsführer der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Nachbargemeinden gGmbH (KLIBA)
seit 2001	Mitglied des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Ver- und Entsorgung des Städtetages Baden-Württemberg
seit 2001	Zweiter Beiratsvorsitzender der EnergieEffizienzAgentur Rhein-Neckar-Dreieck gGmbH
seit 2002	Erster Vorsitzender des Umweltkompetenzzentrums Heidelberg-Rhein-Neckar e. V.
2002 bis 2006	Präsident Gartenakademie Baden-Württemberg e. V.
seit 2003	Leiter "European Energy and Climate Task Force"
seit 2006	Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetags

